

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Hessen

ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen
am Sonntag, 30.11.2025, 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Kommende Nacht stellenweise Frost und Glätte, vereinzelt Nebel. Montag zeitweise etwas Sonne.

Wetter- und Warnlage:

Rückseitig des Ausläufers eines Sturmtiefs über der Nordsee fließt nach Hessen etwas kühlere Atlantikluft ein, die unter Zwischenhocheinfluss gerät.

FROST/GLÄTTE:

In der Nacht zum Montag recht verbreitet leichter Frost um -1 Grad, in Hochlagen bis -3 Grad. Dabei stellenweise Glätte durch überfrierende Nässe oder Reif.

In der Nacht zum Dienstag erneut verbreitet Frost zwischen 0 und -3 Grad, aber nur selten etwas Glätte (vor allem in Feuchtniederungen und in Nebelgebieten).

NEBEL:

Ausgangs der Nacht zum Montag und in der Nacht zum Dienstag in einzelnen Tälern Nebelbildung, vereinzelt mit Sichten unter 150 m.

WIND:

In der Nacht zum Dienstag in Höhenlagen der Mittelgebirge einzelne starke Böen um 55 km/h (Bft.7) aus Süd.

Vorhersage:

In der Nacht zum Montag anfangs wolkgig bis stark bewölkt und örtlich noch etwas Sprühregen. Im Verlauf Auflockerungen, teils klar, und zunehmend niederschlagsfrei. Vereinzelt Nebel. Tiefsttemperatur zwischen +1 und -1 Grad, in höheren Lagen -1 bis -3 Grad. Glättegefahr durch überfrierende Nässe oder Reif. Schwacher bis mäßiger Wind aus West, später Südwest.

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Hessen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: vor allem bei längeren Auflockerungen

Am Montag wechselnd bis stark bewölkt, teils länger neblig-trüb, meist niederschlagsfrei. Höchsttemperatur 4 bis 7 Grad, in Hochlagen 1 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwind.

In der Nacht zum Dienstag wechselnd bewölkt, meist niederschlagsfrei. Vereinzelt Nebel. Temperaturrückgang auf +1 bis -1 Grad, in Hochlagen bis -3 Grad. Vereinzelt Glätte möglich. Schwacher bis mäßiger Wind aus Süd; in den Hochlagen der Mittelgebirge teils starke Böen aus Süd.

Am Dienstag wechselnd bis stark bewölkt, bevorzugt nach Westen zu gebietsweise etwas Regen, im Osten meist niederschlagsfrei.

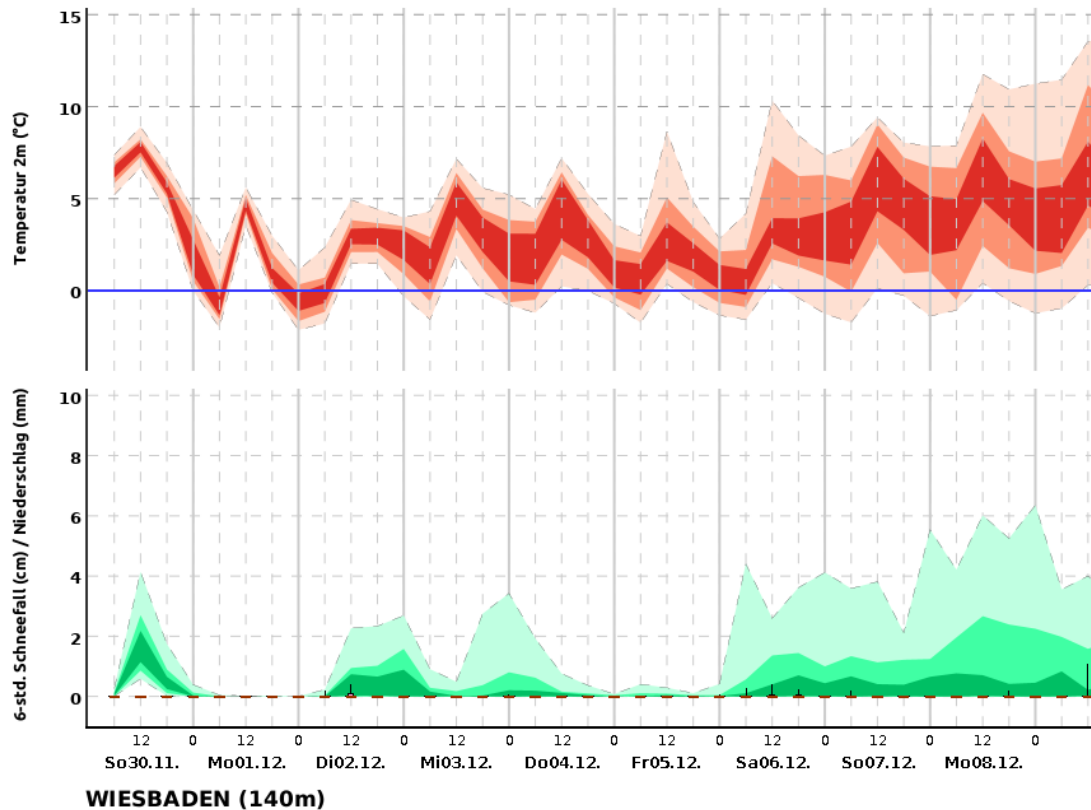
Temperaturanstieg auf 4 bis 7, in Hochlagen 2 Grad. Mäßiger Südwind.

In der Nacht zum Mittwoch weiter wechselnd bis stark bewölkt und bevorzugt im Westen etwas Regen, sonst oft niederschlagsfrei. Örtlich Nebelbildung. Abkühlung auf +2 bis -1 Grad, vereinzelt Glätte.

Am Mittwoch wechselnd, teils stark bewölkt. Lokal etwas Regen, am ehesten im Westen. Höchsttemperatur zwischen 4 und 6 Grad, in höchsten Lagen 2 Grad. Meist schwacher Wind aus Süd bis Südost.

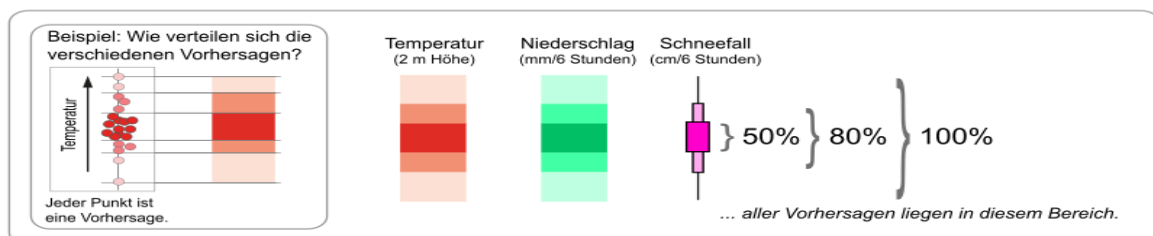
In der Nacht zum Donnerstag wechselnd bewölkt. Bei Auflockerungen Nebelbildung wahrscheinlich. Tiefstwerte zwischen +2 und -1 Grad, in Hochlagen -2 Grad. Lokal Glätte.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Wiesbaden*



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, Hf